



#### Übergangsmanagement Nürnberg



Hilft Dir bei Deinem Weg von der Schule in die Ausbildung SCHLAU für Geflüchtete und Neuzugewanderte (Ausbildungsakquisition für Flüchtlinge)

### Das machen wir bei SCHLAU

- SCHLAU gibt Dir Infos zu Berufen.
- SCHLAU hilft Dir bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.
- SCHLAU hilft Dir beim Schreiben von Bewerbungen.
- SCHLAU trainiert mir Dir für Vorstellungsgespräche.
- SCHLAU überlegt mit Dir einen Plan B.
- SCHLAU macht Veranstaltungen mit Betrieben.



### Die Vorteile von SCHLAU

- Gemeinsam mit Dir für ein ganzes Schuljahr!
- Wir unterstützen Dich persönlich und individuell.
- SCHLAU kostet nichts und ist freiwillig.
- Du kannst bei SCHLAU an einem eigenen Computer arbeiten.

Wichtig ist:

Aktive und regelmäßige Mitarbeit.

Nicht wir schreiben eine Bewerbung für Dich, sondern **Du** schreibst Deine eigene Bewerbung mit **unserer Hilfe**.

### SCHLAU unterstützt

- Schüler und Schülerinnen mit Flucht- oder Migrationshintergrund an bestimmten Schulen in Nürnberg.
- Junge Menschen bis 25 Jahre mit Flucht- oder Migrationshintergrund.

Ob wir Dich unterstützen dürfen, besprechen wir in einem Telefonat oder in einem persönlichen Gespräch mit Dir.





# Anmeldung bei SCHLAU

Du kannst Dich im Herbst anmelden, bei freien Plätzen auch noch später.

Je früher, desto besser!



## So erreichst Du uns bei SCHLAU

**X** Maria Nickl

Sozialpädagogin B.A. (FH)

Ausbildungsakquisiteurin für Flüchtlinge

Tel.: 0911 231-11489

Fax: 0911 231-4507

E-Mail:

maria.nickl@stadt.nuernberg.de

Andreas Selig Sozialpädagoge B.A. (FH)

Ausbildungsakquisiteur für Flüchtlinge

Tel.: 0911 231-10147

Fax: 0911 231-4507

E-Mail:

andreas.selig@stadt.nuernberg.de





## SCHLAU Übergangsmanagement Nürnberg

Stadt Nürnberg Amt für Berufliche Schulen Äußere Bayreuther Str. 10 90491 Nürnberg

Weitere Informationen auf unserer Homepage:



### Finanzierung

Das Angebot der Ausbildungsakquisition für Flüchtlinge des SCHLAU Übergangsmanagements Nürnberg wird gefördert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration sowie der Stadt Nürnberg.



